



**Newsletter 03/2016**

**GPA djp**  
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN  
DRUCK - JOURNALISMUS - PAPIER

## **Erste Verhandlungsrunde am 16. November 2016**

Im Haus des Gewerbes in der Wirtschaftskammer fand am 16. November 2016 die erste Kollektivvertragsverhandlungsrunde für Angestellte im Metallgewerbe statt.

Nach einer letzten Abstimmung und Sichtung der aktuellsten Entwicklungen und Entscheidungen gingen wir um 11 Uhr in medias res.



Diesmal saßen uns so viele Arbeitgebervertreter wie noch nie gegenüber um sich unsere Forderungen im Detail anzuhören und im Anschluss ihre Forderungen zu erörtern – ein gutes Zeichen für die steigende Wertigkeit der Angestellten.

WKO Verhandlungsleiter Lahner leitete die Gespräche mit dem üblichen Verweis auf die große Bedeutung des Gewerbes für die Volkswirtschaft und die schwierigen Rahmenbedingungen der kleinen Betriebe ein.

GPA-djp Verhandlungsleiter Winkelmayr betonte die Wichtigkeit, sowohl der über-, als auch der innerbetrieblichen Sozialpartnerschaft als Grundlage für den Erfolg von Unternehmen.

Auf weiten Strecken herrschte bei den Gesprächsrunden große Sachlichkeit, wobei schon zu erwähnen ist, dass unsere vehemente Gegenargumentation manche Arbeitgeber zu lautstarkem Protest bewegt hat. Im Anschluss versuchte das kleine Verhandlungsteam bis 17 Uhr gemeinsame Positionen zu entwickeln.

Letztendlich haben wir uns darauf verständigt Textvorschläge für Änderungen im Kollektivvertrag auszutauschen um bei der nächsten Verhandlungsrunde am 6. Dezember hoffentlich am Verhandlungstisch zu einem Abschluss zu kommen.

***"Was wir jetzt brauchen ist der Rückhalt in den Betrieben. Jedes Mitglied stärkt uns den Rücken, denn nur wer viele Menschen hinter sich weiß kann selbstbewusst verhandeln."***

**Stärke Deine/Stärken Sie Ihre Interessensvertretung und werbe ein Mitglied oder werden Sie jetzt Mitglied**

